

Ressort: Auto/Motor

Verkehrsminister lässt Mercedes-Dieselfahrzeuge überprüfen

Berlin, 13.07.2017, 18:03 Uhr

GDN - Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) lässt nach Informationen von "Süddeutscher Zeitung", NDR und WDR Dieselfahrzeuge von Daimler daraufhin untersuchen, ob der Schadstoffausstoß manipuliert wird. Das war am Donnerstag aus Kreisen des Ministeriums zu erfahren.

Das Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) werde Daimler-Modelle überprüfen, die mit einer illegalen Software programmiert sein sollen, hieß es. Eine derartige Software führt dazu, dass die Schadstoffreinigung bei den Messungen der Behörden auf einem Prüfstand ein- und im Straßenverkehr weitgehend ausgeschaltet wird. Anlass für die Testreihe sind schwere, jetzt bekannt gewordene Anschuldigungen gegen Daimler. Die Staatsanwaltschaft Stuttgart soll den Konzern laut des Berichts verdächtigen, zahlreiche Dieselfahrzeuge mit unzulässigen Abschaltvorrichtungen programmiert zu haben. Das ist einem Durchsuchungsbeschluss für eine Razzia zu entnehmen, die vor einigen Wochen bei Daimler stattgefunden hatte. Es geht um Autos, Geländelimosinen und Kleintransporter mit dem Motoren OM 642 und OM 651. Diese Motoren sollen von 2008 bis 2016 in mehr als einer Million Fahrzeugen von Daimler eingebaut worden sein. Darunter befinden sich auch etliche Mercedes-Modelle.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92018/verkehrsminister-laesst-mercedes-dieselfahrzeuge-ueberpruefen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619